



## Presseinformation

Nr. 460 / 2013

Kiel, Dienstag, 15. Oktober 2013

Verkehr / Tempolimits

**Wolfgang Kubicki, MdL**  
*Vorsitzender*

**Christopher Vogt, MdL**  
*Stellvertretender Vorsitzender*

**Dr. Heiner Garg, MdL**  
*Parlamentarischer Geschäftsführer*

### Christopher Vogt: Wir begrüßen die Ablehnung ideologischer Tempolimits

Zur Absage des Landes-Verkehrsministeriums an neue Tempolimits auf Autobahnabschnitten in Schleswig-Holstein erklärt der Stellvertretende Vorsitzende und verkehrspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Christopher Vogt**:

„Wir begrüßen die Ablehnung der rein ideologisch motivierten Forderung nach Tempolimits. Minister Meyer hat hier die richtige Entscheidung für Schleswig-Holstein getroffen und macht wieder einmal deutlich, wie weit der verkehrspolitische Teil des rot-grün-blauen Koalitionsvertrages von der Realität entfernt ist. Nach der Bejahung des A 20-Weiterbaus über die A 7 hinaus und der Festen Fehmarnbelt-Querung folgt nun eine weitere Absage an die Verkehrspolitik der Grünen.“

Das Ergebnis des Prüfauftrags zur Ausweitung von Tempolimits in Schleswig-Holstein kann niemanden ernsthaft überraschen. Geschwindigkeitsbegrenzungen sollten weiterhin anhand fachlicher Kriterien und nicht aus ideologischen Gründen verordnet werden. Deshalb lehnen wir auch eine Bundesratsinitiative zu einem generellen Tempolimit ab.“